

# **Erfahrungsbericht über einen Auslandsaufenthalt im Rahmen eines Austauschprogramms (Studium)**

Gastland: Spanien

Gastinstitution: Universidad de Valencia

## **1. Für welches Austausch- oder Förderprogramm fertigen Sie diesen**

### **Erfahrungsbericht an?**

Erasmus (Europa oder Übersee)

## **2. Vorbereitung (Planung, Organisation und Bewerbung bei der Gasteinrichtung)**

Die Vorbereitungen seitens der Universität haben schon früh begonnen, da bereits im Dezember des vorherigen Jahres feststand an welche Uni man kommt. Die Bewerbung an der ausländischen Universität war nur dann nur noch eine förmliche Angelegenheit.

## **3. An- und Einreise (Visum, Flug/Bahn/Bus)**

Die Anreise nach Valencia war problemlos und günstig von Memmingen oder Nürnberg aus mit Ryanair möglich.

## **4. Unterkunft (Wohnheim/Privat)**

Meine Wohnung habe ich über students.rent/flats2enjoy gefunden, allerdings würde ich diese Agentur nicht unbedingt empfehlen, da ich jeden Monat eine relativ hohe Nachzahlung der Nebenkosten hatte. Auch die Ausstattung der Wohnung (vor allem Geschirr, Besteck) war nicht gut. Andere Plattformen sind zum Beispiel Idealist oder spotahome, zu denen kann ich aber nichts konkretes sagen.

## **5. Fachlicher Aufenthalt an der Gasteinrichtung (Lehrveranstaltungen, Praktikumsinhalte und -aufgaben, Sprachkurse, Stundenplan, Prüfungen, Abschlussarbeit)**

Ich habe drei Kurse und einen Spanisch Kurs (selber bezahlt) in Valencia belegt. Allgemein ist die Uni in Spanien aufwändiger als in Deutschland, weil man in jedem Fach wöchentliche/regelmäßige Abgaben und Anwesenheitspflicht in den Übungen hat.

Ich habe folgende Kurse belegt:

International Negotiation, in diesem Kurs hatte man zwei Roleplays und dafür aber weniger Abgaben. Die Aufgaben waren teils verwirrend, aber letztendlich gut bewertet. Die Prüfung bestand aus Single Choice - Fragen, wofür man gut auswendig lernen sollte.

Consumer Behavior, war sehr aufwändig mit wöchentlichen Abgaben. Aber ein interessantes Fach, welches ich mir problemlos für Konsumentenverhalten I anrechnen lassen konnte.

Marketing Strategy, war ebenfalls aufwändig mit wöchentlichen Gruppenabgaben/-präsentationen. Enger Bezug zwischen Theorie und Praxis, was das Lernen für die Prüfung auf jeden Fall erleichtert hat und insgesamt sehr faire Bewertung.

## **6. Betreuung an der Gasteinrichtung (International Office, Fachbereich, Praktikumsbetreuung)**

Jeder Student bekommt einen Koordinator zugeteilt, den man bei Fragen und Problemen jederzeit kontaktieren kann. Auch das International Office hilft bei diversen Anliegen.

## **7. Ausstattung der Gasteinrichtung (Bibliothek, Computerräume, Laboratorien, Unterrichts- und Arbeitsräume etc.)**

Die Bibliothek ist relativ groß mit vielen Plätzen und Räumen, die in der Prüfungsphase allerdings auch sehr gefragt sind. Die Vorlesungsräume sind kleiner als in Nürnberg.

## **8. Alltag und Freizeit (Sehenswertes, Kulinarisches, Geld abheben, Handy, Jobs)**

Für die Alltags- und Freizeitgestaltung hat Valencia super viel zu bieten. Die Stadt ist sehr vielfältig mit einer super schönen Altstadt. Der Strand oder Turia-Park eignen sich perfekt um Sport zu treiben. Auch an Bars und Clubs hat man in Valencia ganz viele Möglichkeiten (vor allem Russafa oder Blasco-Ibanez). Man kann auch eigentlich fast überall mit Karte bezahlen.

## **9. Finanzielles (Lebenshaltungskosten, Stipendien, finanzielle Unterstützung der Gasteinrichtung)**

Die Lebenshaltungskosten sind geringer als in Deutschland, vor allem essen gehen ist billiger. Vor Ort zu Arbeiten lohnt sich nicht, da der Mindestlohn in Spanien viel niedriger als in Deutschland ist. Mit dem Erasmus Zuschuss lässt sich im Normalfall auf jeden Fall die Miete decken.

## **10. Fazit (beste und schlechteste Erfahrung)**

Ein Auslandssemester in Valencia kann ich jedem empfehlen, da es eine tolle Stadt ist mit vielen Erasmus-Studenten ist. Die Lage am Meer ist im Sommer perfekt und es bietet sich super an Tagesausflüge an der Küste entlang oder über das Wochenende nach Madrid, Barcelona oder Andalusien zu planen. Valencia ist eine sehr sicherere und saubere Stadt und ich hatte keine bemerkenswerte schlechte Erfahrungen.

### **11. Wichtige Ansprechpartner und Links**

Wichtige Ansprechpartner sind die zugeteilten Koordinatoren, welche vorab per Email mitgeteilt werden.

Für Parties, Aktionen und Ausflüge gibt es in Valencia die Anbieter erasmuslife und happyerasmus, Informationen und Kontakt auf ihrer Homepage und auf Instagram.

ESN-Karte beantragen für Rabatte bei zum Beispiel Ryanair, Alsa, DHL und vielen weiteren (<https://esnuv.org>)

### **12. Nur Erasmus-Aufenthalte: Für diejenigen Studierenden, die eine Sonderförderung erhalten haben: Bitte stellen Sie kurz dar, wie Sie Ihren Aufenthalt in dieser Hinsicht erlebt haben.**